Die Termine:

12.09.2017	12.12.2017
10.10.2017	09.01.2018
14.11.2017	

Jeweils dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ihre Ansprechpartner:

Alexianer Krankenhaus Aachen
Jutta Weber, Fachbereichsleitung Pflege
Tel.: (0241) 47701-15408
E-Mail: j.weber@alexianer.de
www.alexianer-aachen.de

ALI e. V.
Ingo Seyfert, SPZ-Leitung
Tel.: (0241) 32705
E-Mail: ingo.seyfert@ali-ev-aachen.de
www.ali-ev-aachen.de

Psychiatrie-Patinnen und -Paten e. V.
Doris Thelen, Peerberaterin
Tel.: (0241) 5150015 | E-Mail: ppev@gmx.de
www.ppev.de

akis der Volkshochschule Aachen
Pia van Buggenum-Sonnen
Tel.: (0241) 4792-240
E-Mail: pia.sonnen@mail.aachen.de

Veranstaltungsort:

akis
der Volkshochschule Aachen

Volkshochschule Aachen
Peterstraße 21–25,
2. Etage, Raum 215
52062 Aachen
www.akis-aachen.de

ali
Aachener Laienhelfer Initiative e.V.

Psychiatrie-Patinnen und -Paten e.V.
Hilfe zur Selbsthilfe für Menschen in seelischen Krisensituationen

Alexianer
ALEXIANER AACHEN GMBH

Faltblatt Psychose-Forum Aachen, Stand: 07/2017

Psychose-Forum Aachen

Trialogischer Austausch zwischen Psychiatrie-Erfahrenen, Angehörigen, Interessierten und in der Psychiatrie tätigen Menschen

© Mirko Raatz - Fotolia.com

Was ist eine Psychose?

Gibt es neue Erkenntnisse aus der Hirnforschung?

Drogen und Psychose

Medikamente und ihre Wirkungen, Nebenwirkungen und Wechselwirkungen

Psychose, Partnerschaft und Sexualität

Psychose-Foren sind Begegnungsorte von Psychiatrieerfahrenen, Angehörigen und in der Psychiatrie tätigen Menschen. Ziel der Psychose-Foren ist es, eine gemeinsame Sprache zu finden und eine respektvolle Begegnung zu ermöglichen. Es geht um ein besseres Verständnis von dem, was eine Psychose bedeutet.

Die Teilnehmer nutzen Perspektiven und Wahrheiten der anderen, um ihre persönlichen Maßstäbe zu finden, eigene Urteile zu entwickeln, selbstbewusster zu werden und Mut zu Eigensinn und Selbstveränderung zu finden.

Der Begriff „Psychose-Forum“ steht für eine offene, tolerante Auseinandersetzung. Jedes Psychose-Forum hat seinen eigenen Charakter, seine eigenen Traditionen, seine eigenen Regeln und Rituale.

Trialog in Psychose-Foren bedeutet:

- zu akzeptieren, dass jeder Mensch über eigene Wahrheiten verfügt.
- auszuhalten, dass Wahrheiten in Widerspruch zueinander stehen können.
- sich respektvoll auf gleicher Ebene zu begegnen.
- fremde Lebenswege und Erfahrungen gelten zu lassen und schätzen zu lernen.
- eine gemeinsame Sprache zu entwickeln, um mit-einander zu lernen.
- Sensibilität für das subjektive Empfinden anderer zu entwickeln.
- sich an die Seite von Menschen zu stellen, die in unserer Gesellschaft aufgrund ihrer Besonderheiten ausgegrenzt, stigmatisiert oder benachteiligt werden.
- Menschen zu ermutigen, ihren eigenen, eigensinnigen, unkonventionellen, aber selbst bestimmten Lebensweg zu gehen.
- jedem Menschen die Entscheidung zu überlassen, ob, wann und in welcher Weise ihm oder ihr die Auseinandersetzung guttut.
- allen Teilnehmenden die Möglichkeit zu lassen, sich durch Anonymität zu schützen.
- anzuerkennen, dass auch Zuhören hilfreich sein und die Auseinandersetzung mit sich selbst fördern kann. Es bleibt jeder und jedem selbst überlassen, ob und zu welchem Zeitpunkt sie oder er sich äußert.
- miteinander zu sprechen und nicht übereinander zu reden.

www.psychose-forum-aachen.de